Pressemeldung 23.2026
Bitterfeld-Wolfen, 25.06.2026

GESUNDHEITS ZENTRUM
Bitterfeld/Wolfen gGmbH

Für diese Pressemeldung gilt eine Sperrfrist bis zum 25. Juni, 19 Uhr.

Landrat bekennt sich zum Standort

Außerplanmäßiger Zuschussbedarf für Gesundheitszentrum

Das Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen ist auf einen außerplanmäßigen Zuschuss angewiesen. Darüber informierte Landrat Andy Grabner (CDU) am vergangenen Donnerstag die Mitglieder des Kreistags. Insgesamt sind 4,5 Millionen Euro notwendig, um das Geschäftsjahr auskömmlich abschließen zu können.

In den vergangenen Monaten blieben die Fallzahlen und dadurch auch die Erlöse des Gesundheitszentrums hinter der prognostizierten Entwicklung zurück. Gleichzeitig wirken sich die allgemein schwierigen Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen weiterhin belastend auf die wirtschaftliche Situation des Unternehmens aus.

Herr Grabner betont die Bedeutung des Gesundheitszentrums für die regionale Gesundheitsversorgung und stellt klar: „Wir stehen nach wie vor zu unserer kommunalen Trägerschaft. Gleichzeitig erwarten wir von der Belegschaft des Gesundheitszentrums, dass sie den Ernst der Lage erkennt und den notwendigen Veränderungsprozess konstruktiv mitgestaltet.“

Auch Dr. René Rottleb, Geschäftsführer des Gesundheitszentrums, sieht die Herausforderungen, zeigt sich jedoch zuversichtlich: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten trotz der widrigen Umstände in der Gesundheitsbranche täglich eine tolle Arbeit. Wir werden alles daransetzen, das Gesundheitszentrum so aufzustellen, dass der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sukzessive wieder entlastet wird.“

Medienkontakt

Dr. Bernhard Spring
Leiter der Unternehmenskommunikation
Tel.: 03493 313017
E-Mail: bspring@gzbiwo.de